

Amtsblatt

Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf

Witzschdorf

Gemeinde mit Zukunft



November
13.11.2024

Kinder dekorieren Kürbisse
Hort „Pfiffikus“



mehr dazu auf Seite 10

Nächste Ausgabe 11.12.2024 – Redaktionsschluss 29.11.2024

Herausgeber: layout + design verlag, Frankenberger Str. 61,
09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431

info@layoutunddesign-verlag.de

Herausgeber und Verantwortlicher für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Nico Wollnitzke, Gemeinde Gornau
Rathausplatz 5, 09405 Gornau, **Telefon:** 03725 - 37 000

Herausgeber und Verantwortlicher für den nichtamtlichen Teil:

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen
die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Satz und Anzeigen: layout+design verlag

DIES UND DAS

Notrufe

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116117

Weitere Kontakte:

Grundschule Gornau	03725 5236
Kita „Kunterbunt“ Gornau	03725 5251
Kita „Zwergenland“ Dittmannsdorf	03725 5125
Kita „Pustablume“ Witzschdorf	03725 371301
ZWA Hainichen Notdienst	037207 640 0151 12644995
AZV Zschopau/Gornau Notdienst	03725 449813 0172 8638347
ETW Annaberg Havariedienst	03733 138-0 0162 2080743
inetz Störung Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Entstörhotline MITNETZ STROM	0800 2 30 50 70
Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf	03722 500192
Antenne Gornau Radio / TV	03725 82543 03725 5319 03725 371627
Ansprechpartner Internet (ERZNET, www.erznet.tv)	03735 64822 03735 9387760
Sparkassen-Servicestelle Gornau 24 h SB Geldautomat und Kontoauszugsdrucker Sparkassen-ServiceCenter:	03733 139-0
Bankverbindung Gemeinde Gornau Deutsche Kreditbank AG IBAN: DE30 1203 0000 0001 4122 04 BIC: BYLADEM1001 Gläubiger-ID: DE08ZZZ00000048519	

Öffnungszeiten Rathaus Gornau – Bürgerbüro

Am 29. November 2024 bleibt das Rathaus geschlossen.

Dienstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung.
 Frau Bollin (Bürgerbüro) ist zu erreichen unter 03725/370016
 oder per E-Mail unter e.bollin@gornau.de

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau

Öffnungszeiten Ämter:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Das Meldeamt ist zusätzlich an **jedem letzten Samstag im Monat**, aber nur mit **vorheriger Terminvergabe** erreichbar.

Öffnungszeiten Bürgerbüro Zschopau:

Montag: 09:00 - 15:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 - 14:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr

Öffnungszeiten Zschopauer Wertstoffhof Jahreswechsel 2024/2025

19. Dezember 2024 – 14:00 – 18:00 Uhr

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit Beginn der Winterzeit und den kürzer werdenden Tagen gehen wir langsam in Richtung Adventszeit zu. Genießen Sie das schöne Farbenspiel der Blätter, die in der Herbstsonne und den schönsten Farben langsam zu Boden fallen.

In Vorbereitung auf die bevorstehende Winterdienstsaison darf ich Ihnen mitteilen, dass sich für den Ortsteil Witzschdorf folgendes ändert: mit

Anbruch dieser Saison wird der Winterdienst im Ortsteil Witzschdorf nicht mehr durch eine externe Firma ausgeführt, sondern der Bauhof der Gemeinde Gornau wird diese Leistung in Eigenregie übernehmen. Dazu wurde unsere Winterdiensttechnik erweitert und die Bauhoftechnik erneuert. Zudem hat unser Bauhofteam zum 01.10.2024 personelle Verstärkung bekommen. Mit erweiterter Technik und personeller Verstärkung ist es uns möglich, diese Leistung nun für das komplette Straßennetz der Gemeinde Gornau selbst zu bedienen.

Wie schon eingangs erwähnt, rückt die Adventszeit immer näher und mit Beginn unserer Weihnachtsmärkte hier in Gornau, am 29. und 30.11.2024, haben wir dieses Jahr auch einmal etwas für unsere Jüngsten geplant. Zwar haben wir bereits ganz viele Weihnachtsfeiern in den Vereinen und in den Firmen, und auch eine Seniorenweihnachtsfeier gibt es in unserer Gemeinde. Was wir aber bisher noch nicht haben, ist eine Kinderweihnachtsfeier. Damit werden wir dieses Jahr in unsere Weihnachts- und Adventszeit starten. Am 29.11.2024, 17:00 Uhr in der Turnhalle Gornau wird es unsere erste Kinderweihnachtsfeier geben. Dazu haben wir uns Unterstützung aus Leipzig geholt. Wenn ich Ihr Interesse geweckt habe, dann schauen Sie bitte auf eine der folgenden Seiten in diesem Amtsblatt. Wichtig für uns ist eine Voranmeldung, sowie das bitte pro Kind, bzw. bei Geschwister-

kindern, nur ein Elternteil mit anwesend ist, damit bei unserem begrenzten Platzangebot so viele Kinder wie möglich die Chance haben, an der Kinderweihnachtsfeier teilzunehmen. Wie auch bei der Weihnachtsfeier für unsere Eltern und Großeltern, wird kein Eintritt verlangt.

Ich würde mich sehr freuen, wenn unsere Plätze in der Halle zur Kinderweihnachtsfeier alle besetzt sind. Wie gewohnt um 18:00 Uhr öffnet dann unser Gornauer Weihnachtsmarkt seine Pforten. Auch neu in diesem Jahr wird ein lebendiger Adventskalender in Gornau sein, und auch in Dittmannsdorf wird es in der Adventszeit Angebote für unsere Jüngsten geben. Auch dazu mehr auf den folgenden Seiten des Amtsblattes.

Am 1. Advent ist wieder traditionell das Pyramidenfest in Dittmannsdorf, am 07.12. die Weihnachtsfeier für unsere Eltern und Großeltern und der Abschluss, der dieses Jahr auf dem neuen Witzschdorfer Dorfplatz stattfindet, wird wieder der Witzschdorfer Weihnachtsmarkt am 13. und 14.12. sein.

Nein, das war es dieses Jahr noch nicht ganz. Wir wollen gern, so wie es das Wetter zulässt, am 15.12.2024, um 16:00 Uhr auf dem Dorfplatz Witzschdorf gemeinsam ein kleines Weihnachtskonzert singen. Umso mehr mitmachen, desto gemütlicher wird unsere Gesangsrunde und um die Stimmen bei hoffentlich winterlichen Temperaturen nicht zu sehr zu strapazieren, wird es auch nicht an weihnachtlichen Heißgetränken mangeln. Alles um den Witzschdorfer Weihnachtsmarkt und unser Weihnachtssingen, lesen sie in der Dezemberausgabe unseres Amtsblattes.

Ihr Bürgermeister

Nico Wollnitzke

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung Beschlüsse der öffentlichen 3. Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 21.10.2024

Beschluss Nr. 8

Der Gemeinderat Gornau bestellt nachfolgend aufgeführte Gemeinderäte zu Mitgliedern im Verwaltungsausschuss sowie deren Reihenfolgestellvertreter:

Mitglied:

Winkler, R.
Büttner, A.
Musch, U.
Fritzsch, S.

Reihenfolgestellvertreter:

Richter, R.
Oehme, H.
Böttger, Th.

Beschluss Nr. 9

Der Gemeinderat Gornau bestellt nachfolgend aufgeführte Gemeinderäte zu Mitgliedern im Technischen Ausschuss sowie deren Reihenfolgestellvertreter:

Mitglied:

Wenzel, Ph.
Wächtler, A.
Görner, D.
Stromeier, D.

Reihenfolgestellvertreter:

Fröhner, L.
Winkler, Th.
Unverdorben, G.

Beschluss Nr. 10

Der Gemeinderat Gornau bestellt nachfolgend aufgeführte Gemeinderäte zu Mitgliedern sowie deren Reihenfolgestellvertreter des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau / Gornau:

Mitglied:

Winkler, Th.
Richter, R.
Winkler, R.
Fritzsch, S.

Reihenfolgestellvertreter:

Büttner, A.
Görner, D.
Fröhner, L.
Unverdorben, G.

Beschluss Nr. 11

Der Gemeinderat Gornau wählt nachfolgend aufgeführte Vertreter zu Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Zschopau/Gornau sowie deren Reihenfolgestellvertreter:

Mitglied:

Musch, U.
Böttger, Th.
Wenzel, Ph.

Reihenfolgestellvertreter:

Unverdorben, G.
Wächtler, A.
Oehme, H.

Beschluss Nr. 12

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau stimmt den Wahlergebnissen zu und beruft den Kameraden Markus Rümmler zum Wehrleiter, Kameradin Sandra Hofmann zur 1. Stellvertreterin des Wehrleiters und den Kameraden Andreas Wächtler zum 2. Stellvertreter.

Beschluss Nr. 13

Der Gemeinderat Gornau beschließt, die überplanmäßigen Ausgaben des Breitbandausbaus im Jahr 2024 in Höhe von 877.815,81 €. Diese sind in gleicher Höhe durch zu erwartenden Mehreinnahmen aus Fördermitteln von Bund und Land gedeckt.

Beschluss Nr. 14

Der Gemeinderat Gornau beschließt in seiner Sitzung am 23.09.2024 zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES), dass die Gesamtfinanzierung des Regionalmanagements der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 31.12.2025 aus Haushaltsmitteln gewährleistet wird.

Beschlüsse Nr. 15-17

Die Einzelbeschlüsse zur Abwägungstabelle können zu den Öffnungszeiten im Bauamt der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, sowie auf der Homepage der Gemeinde Gornau eingesehen werden.

Beschluss Nr. 18

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Abwägung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit im Änderungsverfahren des Bebauungsplans Holzboden II gemäß Abwägungstabelle und bestimmt, die Ergebnisse der Abwägung in den Plan einzuarbeiten. Die Verfasser der vorgebrachten Stellungnahmen sind über das Ergebnis der Abwägung zu unterrichten.

Beschluss Nr. 19

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von 600,00 €.

Zuwender: Sabine und Siegfried Schönherr
 Betrag: 100,00 €
 Datum: 06.08.2024
 Zweck: Förderung der Erziehung

Zuwender: Nadja und Robin Winkler
 Betrag: 500,00 €
 Datum: 28.08.2024
 Zweck: Förderung der Erziehung

Beschluss Nr. 20

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt den Sitzungsplan 2025.

Beschluss Nr. 21

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau billigt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Holzboden II“ in der Fassung vom 09.10.2024, bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen sowie Begründung mit integriertem Umweltbericht.

Die Unterlagen sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen (Internetseite der Gemeinde Gornau und im Zentralen Internetportal des Landes) sowie zusätzlich öffentlich auszuliegen.

Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 zu beteiligen.

Öffentliche Bekanntmachung Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit zur Änderung Bebauungsplan „Holzboden II“ Gornau

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.10.2024 den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Holzboden II“ mit Begründung einschließlich Umweltbericht gebilligt und zur Veröffentlichung bestimmt. Der Planentwurf mit Begründung einschließlich Umweltbericht sowie folgende wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen des LRA Erzgebirgskreis vom 15.08.2024 und des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 07.08.2024

werden nach § 3 Abs. 2 BauGB im Zeitraum vom **18.11.2024 bis einschließlich 20.12.2024**

auf der Homepage der Gemeinde Gornau unter gornau.de/aktuelles sowie über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen unter bauleitplanung.sachsen.de veröffentlicht.

Zusätzlich werden die vorgenannten Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist im Rathaus der Gemeinde Gornau, Rathausplatz 5, 09405 Gornau zu jedermanns Einsicht während der folgenden Zeiten öffentlich ausgelegt:

Dienstag	von 08:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag	von 08:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 16:00 Uhr
Freitag	von 08:00 - 12:00 Uhr

Weiterhin liegen die Unterlagen im Bürgerbüro des Rathauses Zschopau, Altmarkt 2 während der folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag	von 09:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 - 15:00 Uhr
Freitag	von 09:00 - 13:00 Uhr

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Sie sollen elektronisch an baumt@zschopau.de übermittelt werden. Die Stellungnahmen können bei Bedarf auf anderem Wege (z.B. auch schriftlich oder zu Niederschrift) bei der Stadtverwaltung Zschopau oder im Rathaus Gornau abgegeben werden.

Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Stellungnahmen des LRA Erzgebirgskreis, Immissionsschutz vom 15.08.2024:
 - Es sollte bereits im Rahmen der Bauleitplanung im BPL, Textliche Festsetzungen - Teil B unter III. Hinweise die Abstandsregelung für Austrittsöffnungen von Schornsteinen bei Feuerungsanlagen für feste Brennstoffe gemäß § 19 Abs. I Nr. 2 der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. Bundes-Immissionsschutzverordnung) aufgeführt werden.
- Stellungnahmen des LRA Erzgebirgskreis, Naturschutz vom 15.08.2024:
 - Gemäß § 40 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) ist gebietsheimisches Saatgut zu verwenden ist.
 - Es sollte im BPL, Textliche Festsetzungen - Teil B, 1. Planungsrechtliche Festsetzungen, unter Pkt. 6.1 ergänzt werden: „[...] 5,0 m breite Wildgehölzhecke anzulegen, zu pflegen und dauerhaft zu erhalten. Ausfälle sind zu ergänzen“. Gemäß § 15 Abs. 4 S. 1 BNatSchG müssen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen dauerhaft gesichert werden. Es ist dabei zu beachten, dass die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen solange bestehen und gepflegt

- werden müssen, wie die Beeinträchtigungen andauern.
- Gemäß § 40 Abs. 1 BNatSchG sind gebietseigene und standortgerechte Gehölze zu verwenden sind (siehe SMEKUL, sächsische Artenliste für gebietseigene Gehölze, Vorkommensgebiet 3).
 - Es sollte festgelegt werden, wer für die Pflanzung bzw. für die Pflege (Schnitt, Wässern, Nachpflanzung bei abgängigen Gehölzen) der Hecke zuständig ist sowie der Zeitpunkt für die Anlage der Hecke präzisiert werden.
 - Die in der Bilanzierung zum Nachweis des Ausgleichs der Eingriffe aufgeführte 630 m² große Gehölzhecke auf privaten Grundstücken am westlichen Rand des Geltungsbereichs wird bisher unter Pkt. 8.3 genannt. Da diese Hecke bilanziert wird, handelt es sich bei ihr um eine Kompensationsmaßnahme, die ebenfalls unter Pkt. 6. aufgeführt werden muss. Es sollte ebenfalls ein Pflanzschema den Pflanzverband der Hecke vorgeben. Diese Hecke ist ebenfalls zu pflegen und dauerhaft zu erhalten. Ausfälle sind zu ergänzen (gemäß § 15 Abs. 4 S. 1 BNatSchG). Gebietseigene und standortgerechte Gehölze sind zu verwenden (gemäß § 40 Abs. 1 BNatSchG) und es ist festzulegen, wer für die Pflanzung bzw. für die Pflege (Schnitt, Wässern, Nachpflanzung bei abgängigen Gehölzen) der Hecke zuständig ist und der Zeitpunkt für die Anlage der Hecke präzisiert werden.
- Stellungnahmen des LRA Erzgebirgskreis, Siedlungswasserwirtschaft vom 15.08.2024:
 - Die Lage des Planbereiches in der Schutzzone III des Wasserschutzgebietes Rohwasserstollen Talsperre Neunzehnhain - Talsperre Einsiedel (T-5421636) wurde beachtet.
 - Stellungnahmen des LRA Erzgebirgskreis, Öffentlicher Gesundheitsdienst vom 15.08.2024:
 - Da sich das komplette Plangebiet in der Schutzzone III des Wasserschutzgebietes des Rohwasserstollen Talsperre Neunzehnhain - Talsperre Einsiedel befindet, sind auf Grund der überregionalen Bedeutung zur gesicherten und qualitätsgerechten Trinkwasserversorgung, die von der zuständigen Behörde festzulegenden Auflagen zum Schutz vor anthropogenen Einflüssen bei der weiteren Planung strikt zu beachten.
 - Das Plangebiet liegt in einem festgelegten Radonvorsorgegebiet. Das Strahlenschutzgesetz und die novellierte Strahlenschutzverordnung regeln die Anforderungen an den Schutz vor Radon. Die allgemeinen Hinweise und Forderungen (siehe Begründung S. 37) zum radonsicheren Bauen sind zu beachten.
 - Stellungnahme des Sächsisches Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 07.08.2024:
 - Anforderungen zum Radonschutz wurden angemessen beachtet – zum vorliegenden Vorhaben bestehen nach derzeitigem Kenntnisstand keine Bedenken.
 - Belange der Vorsorge vor Fluglärm, Belange der Anlagensicherheit / Störfallvorsorge sowie Belange des Fischartenschutzes und Fischerei sind nicht berührt.
 - Die Lage des Plangebietes in der Trinkwasserschutzzone III (oberirdisches Einzugsgebiet) des Rohwasserüberleitungsstollen zwischen den Talsperren Neunzehnhain und Einsiedel wurde verifiziert. Es ergeben sich aus geologischer Sicht keine Ergänzungen.
 - Gutachten zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (13.10.2022, 03.03.2023)
 - Im Rahmen des artenschutzrechtlichen Gutachtens wurde das Plangebiet und dessen Umgriff auf vorhandene oder potentielle Habitate untersucht und die für das Plangebiet potentiell betroffenen Arten betrachtet sowie eine Risikoabschätzung der Betroffenheiten vorgenommen.
 - Geschützte Pflanzenarten sind durch das geplante Vorhaben nicht betroffen. Bäume sind im Eingriffsbereich nicht vorhanden.
 - Amphibien und Reptilien: Eine Beeinträchtigung von Laichgewässern ist ausgeschlossen. Jedoch könnten Wanderkorridore bzw. Überwinterungsreviere betroffen sein.
 - Artenschutzrechtlich relevant: Im Gebiet ist die Feldlerche zu erwarten. Die Art ist ein Bodenbrüter, welche offenes Gelände bevorzugt. Durch das geplante Vorhaben gehen potenzielle Brutplätze der Feldlerche verloren.
 - Fledermäuse: Es sind keine Beeinträchtigung von Fledermäusen zu erwarten, da keine potenziellen Höhlenbäume vorhanden sind.
 - Schmetterlinge: Innerhalb des Eingriffsbereiches, entlang des Wirtschaftsweges, befindet sich ein Tagfaltermonitoring-Transsekt (SN-5244-03). Durch das Monitoring sind 30 Schmetterlingsarten für das Gebiet bekannt, davon 6 nach BNatSchG besonders geschützte Arten. Eine Beeinträchtigung ist möglich, da die Saumstruktur am Rand des bestehenden Wirtschaftsweges verloren geht.
 - Es werden Maßnahmen zur Vermeidung der Verletzung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände des § 44 BNatSchG sowie Ersatzmaßnahmen festgelegt.
- Konzept zur Vorbemessung Regenwasserrückhaltung (06.01.2021, 12.09.2024)
 - Zwei Gräben mit kaskadenartigen Rückhalteräumen längs der Fließstrecke in Kombination mit einem Mulden-/Grabensystem an der nördlichen Baufeldgrenze sowie ein Regenrückhalte-becken im Tiefpunkt des Plangebietes dienen dem Abfangen des Niederschlagswassers und nach Rückhaltung einer gedrosselten Abgabe in die neu zu errichtende Regenwasser-kanalisation des Wohngebietes. Die Drosselabgabe soll dabei in den Gornauer Bach abgeleitet werden. Bei der maßgebenden Dauerstufe von 60 min beträgt das erforderliche Rückhaltevolumen 573 m³. Das Regenrückhaltebecken hat eine Fassung von bis zu 700 m³.
 - Umweltbericht (Stand 09.10.2024)
 - Besonderer Teil der Begründung zum Bebauungsplan zur Ermittlung der voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen. Grundlage sind Umweltschutzziele aus einschlägigen Fachgesetzen, Fachplanungen und deren Bedeutung für den Bebauungsplan (Fachgesetze, Fachplanungen).
 - Beschreibung und Bewertung des derzeitigen Umweltzustandes und der Umweltauswirkungen mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Schutzgüter Mensch, Arten und Lebensgemeinschaften mit Flora und Fauna, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaftsbild/ Erholungsfunktion sowie die Prognose zur Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung und bei Nichtdurchführung der Planung.
 - Festgelegt werden Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich und Ersatz nachteiliger Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter.
 - Beschreibung der Maßnahmen zur Überwachung und zum Monitoring sowie allgemein verständliche Zusammenfassung, wobei zusammenfassend festzustellen ist,

dass bei Berücksichtigung und nach Umsetzung der festgesetzten Kompensationsmaßnahmen zum Umwelt- und Naturschutz keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen von dem Wohngebiet ausgehen. Laut Bilanzierung verbleibt ein Kontingent an Ökopunkten.

Gornau, den 01.11.2024



Wollnitzke
Bürgermeister



3. Änderungssatzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Abwassergebühren (Abwassergebührensatzung – AbwGS) des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ vom 13.11.2018 vom 22. Oktober 2024

Aufgrund von § 56 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) Wasserhaushaltsgesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409), § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) geändert worden ist und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist und der § 47 Abs. 2 i. V. m. § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 Sächsisches Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl. S. 270), das durch Artikel 3 des Gesetzes am 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S.134) geändert worden ist sowie in Verbindung mit den §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) Sächsisches Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ am 22. Oktober 2024 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Satzung zur Erhebung von Abwassergebühren (Abwassergebührensatzung – AbwGS) des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ vom 13.11.2018

Die Satzung zur Erhebung von Abwassergebühren (Abwassergebührensatzung – AbwGS) des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ vom 13.11.2018 (Stadtkurier der Stadt Zschopau vom 29.11.2018, Seite 10 ff., Amtsblatt der Gemeinde Gornau vom 12.12.2018, Seite 11 ff.), wird wie folgt geändert:

1. § 9 wird wie folgt neu gefasst:

§ 9

Höhe der Abwassergebühren

- (1) Für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung gemäß § 4 beträgt die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird 4,12 € je Kubikmeter Abwasser.
- (2) Für die Teilleistung Niederschlagswasserentsorgung gemäß § 7 beträgt die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird 1,04 € je Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche und Jahr.
- (3) Für die Teilleistung der Entsorgung von dezentralen Anlagen (abflusslose Gruben, Fäkalgruben, Kleinkläranlagen und ähnliche) beträgt die Abwassergebühr:
 1. für Abwasser, das aus abflusslosen Gruben entsorgt wird, in denen das gesamte häusliche Abwasser gesammelt wird, sowie für Abwasser aus Fäkalgruben 19,65 € je Kubikmeter Abwasser,
 2. für Rückstände, die aus sonstigen Grundstücksentwässerungsanlagen entnommen, abgefahren und in einer Kläranlage gereinigt werden, insbesondere aus Kleinkläranlagen, 40,30 € je Kubikmeter, jeweils zuzüglich eines Schlauchlängenzuschlags (§ 8 Abs. 1, 2. Halbsatz) von 1,33 € je benötigtem Meter Überlänge.
- (4) Die Kosten für die Reinigung von dezentralen Anlagen (Abs. 3) werden dem nach § 2 Verpflichteten weiterberechnet und richten sich nach der Höhe der Kosten für den Zweckverband.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.
Zschopau, den 23. Oktober 2024




Sigmund
Verbandsvorsitzender

4. Änderungssatzung zur SATZUNG über die Erhebung einer Abgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe aus Kleineinleitungen vom 26.01.2010 (Kleineinleiterabgabesatzung- KleinAbgS -)

vom 22. Oktober 2024

Aufgrund der §§ 4 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, des § 47 Abs. 2 i. V. m. § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl. S. 270), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist, den §§ 8, 9 Abs.4 des Abwasserabgabengesetzes (AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2005 (BGBl. I Nr. 5 S.114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22. August 2018 (BGBl. I S. 1327) und den §§ 7, 8 und §17 Abs.1 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (SächsAbwAG) vom 05. Mai 2004 (SächsGVBl. S.148, 167), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503) und des § 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ am 22. Oktober 2024 folgende 4. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Satzung über die Erhebung einer Abgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe aus Kleineinleitungen (Kleineinleiterabgabesatzung- KleinAbgS -) des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ vom 26.01.2010

Die Satzung über die Erhebung einer Abgabe zur Abwälzung der

Abwasserabgabe aus Kleineinleitungen (Kleineinleiterabgabesatzung- KleinAbgS -) des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ vom 26.01.2010 (Stadtkurier der Stadt Zschopau vom 28. April 2010, Amtsblatt der Gemeinde Gornau vom 21. April 2010), die zuletzt durch Artikel 1 der Dritten Änderungssatzung vom 24.11.2020 (Stadtkurier der Stadt Zschopau vom 16.12.2020, Seite 4 ff., Amtsblatt der Gemeinde Gornau vom 09.12.2020, Seite 6 ff.) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

(2) Der §4 Abs.4 erhält folgende neue Fassung:

„(4) Der Verwaltungsaufwand je abgabepflichtiges Grundstück beträgt für das Kalenderjahr:

- | | | |
|----|------|---------|
| a) | 2025 | 41,08 € |
| b) | 2026 | 41,08 € |
| c) | 2027 | 41,07 € |

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Zschopau, den 23.10.2024

Sigmund
Verbandsvorsitzender



LANDRATSAMT AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Obere Flurbereinigungsbehörde

Bekanntmachung und Ladung

Der hier gemäß Zweckvereinbarung vom 20.12.2011 für die Aufgaben der Flurbereinigungsbehörde und der oberen Flurbereinigungsbehörde zuständige Landkreis Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, lädt alle Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke, Erbbauberechtigten und Eigentümer von selbständigem Eigentum an Gebäuden, die unter das Sachenrechtsbereinigungsgesetz fallen, ein zu einer

Öffentlichen Teilnehmerversammlung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Ort: Verwaltungsgebäude der Wirtschaftshof
Sachsenland AG
Limbacher Straße 86
09247 Chemnitz

Datum: Donnerstag, den 12.12.2024
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und des Wahlverfahrens
2. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen und deren Belange bestmöglich vertreten. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Der Landkreis Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Ver-

messung, hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 4 festgesetzt. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 8 Personen in den Vorstand wählen.

Es werden alle Eigentümer und sonstigen Interessierten gebeten, sich aktiv in das Flurbereinigungsverfahren einzubringen und sich als Kandidat für den Vorstand zur Verfügung zu stellen.

Bitte melden Sie sich dazu beim Landkreis Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau, oder telefonisch unter

0375-4402-25601 bzw. 0375-4402-25649, alternativ auch per Email unter ale@landkreis-zwickau.de.

Wahlberechtigt sind nur die Teilnehmer. Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke und Erbbauberechtigte, die den Eigentümern gleichstehen (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Die Eigentümer von selbständigem Eigentum an Gebäuden, die dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz unterliegen, sind den Grundstückseigentümern bzw. Erbbauberechtigten ebenfalls gleichgestellt.

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme; gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der

Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist. Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, welche die meisten Stimmen erhalten.

Die Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter arbeiten ehrenamtlich. Für die Tätigkeit erhalten sie eine Entschädigung für Zeitversäumnis und Aufwand.

Glauchau, den 23. Oktober 2024

gez.
Zöllner
Stv. Amtsleiterin



LANDRATSAMT
ERZGEBIRGSKREIS

INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, den **18.11.2024, 19:30 Uhr**, im Ratssaal Gornau statt.

Einwohnerversammlung

Die Bürgerinitiative „Keine Windkraft am Spitzberg“ lädt am Donnerstag, den **21.11.2024, 19:00 Uhr** in die Sporthalle in Dittmannsdorf zu einer Informationsveranstaltung über die geplanten Windkraftanlagen am Spitzberg ein.

Verwaltungsausschuss/Technischer Ausschuss

Die nächste Sitzung des Verwaltungsausschuss/Technischer Ausschuss findet am Montag, den, **2.12.2024, 19:30 Uhr***, im Ratssaal Gornau statt.

*Der Termin findet unter Vorbehalt statt.

Das Referat Umwelt, Verkehr und Sicherheit des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Sachgebiet Forst und Jagd informiert: Illegales Reiten im Wald

Auf Waldwegen, welche nicht als Reitwege ausgewiesen sind, wurden vermehrt Reitspuren und „Hinterlassenschaften der Pferde“ festgestellt. Teilweise sind Trinkwasser- und Naturschutzgebiete davon betroffen.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Reiten im Wald nach § 12 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) aus-

schließlich auf dafür ausgewiesenen und gekennzeichneten Wegen gestattet ist. Somit wird sichergestellt, dass die ausgewiesenen Reitwege keine Gefahren für Reiter und Pferd bergen, die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes nicht beeinträchtigt wird und eine Mehrfachnutzung als touristische Wege (Wander- und Radwege) nicht zu Nutzungskonflikten führt.

AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Erntedankfest in der Kita „Pustebblume“

Herbstzeit ist Erntezeit. Und so haben auch wir in der Kita „Pustebblume“ fleißig in unseren selbstangelegten Beeten leckere Dinge geerntet. Am 21. Oktober feierten wir dann gemeinsam ein eigenes Erntedankfest. Jedes Kind durfte von zu Hause eine Kartoffel mitbringen und zu Beginn in einen großen Kartoffelkorb legen, der am Ende dann richtig voll war. Diesen vollen Kartoffelkorb brauchten wir für die Geschichte, die es dann zu hören und zu sehen gab. In der Geschichte vom großen Kartoffelkönig konnten wir einer riesigen Kartoffel dabei zusehen, wie sie durch den Wald rollte, auf viele Tiere traf und schlussendlich bei zwei armen Kindern ankam, die großen Hunger hatten und sich über diesen großen Kartoffelkönig richtig freuten. Auch wir haben dann darüber nachgedacht, wofür



wir dankbar sein können und haben feststellen dürfen, dass letztlich alles von Gott kommt und er es gut mit uns meint. Natürlich wurden auch kräftig Erntedanklieder gesungen und etwas zum Schmecken gab es auch. Mit den mitgebrachten Kartoffeln wurde ein leckeres Mittagessen selbst gekocht. Die Kinder hatten viel Freude daran, sich selbst einmal im Kartoffel schälen und Quark rühren auszuprobieren. Und dann wurde fröhlich zusammen gegessen. Selbstgemacht schmeckt eben einfach am besten.



Das Erntedankfest der Kita Pustebblume stand ganz im Zeichen der Kartoffel. Die Kinder hatten viel Freude daran, sich selbst einmal im Kartoffel schälen und Quark rühren auszuprobieren. Und dann wurde fröhlich zusammen gegessen. Selbstgemacht schmeckt eben einfach am besten.

Fotos (2): Kita „Pustebblume“

Kita „Kunterbunt“ - Gornauer Vorschüler besuchen Bibliothek Zschopau

Für einen Großteil der Vorschüler aus Gornau war es der erste Besuch der Bibliothek Zschopau. „Die Streithörnchen“ hieß die Erzählgeschichte, die den Bienenkindern mit dem Kamishibai, einem Erzähltheater, vorgetragen wurde. Im Anschluss daran durften die Vorschüler selbst aktiv werden. Unter Einhaltung bestimmter Regeln durchstöberten sie die Regale und entdeckten so einige Bücherschätze, etwa über Dinos, die Meere und das Weltall. Ein Teil der Kinder war von der Auswahl der



Bücher so begeistert, dass sie mit ihren Eltern gleich ein zweites Mal die Bibliothek besuchten. Wunderbar, wie dieser Tag so viel Eindruck hinterließ!

Ein großer Dank gilt den Mitarbeitern der Stadtbibliothek Zschopau, die uns diesen Ausflug ermöglichen.

Die Kinder erhielten spannende Einblicke in die Stadtbibliothek Zschopau.

Fotos (2): Kita „Kunterbunt“

SCHULNACHRICHTEN

Herbstferien im Hort „Pffikus“ in Gornau

Zwei schöne Ferienwochen mit vielen tollen Erlebnissen und bestem Wetter liegen hinter den Kindern. Zu Beginn der Ferien nutzten wir den Wind und waren mit den Kindern auf den umliegenden Feldern Drachen steigen.



Am Mittwoch der ersten Ferienwoche schauten wir gemeinsam mit den Kindern der Kita „Kunterbunt“ das Puppentheater „Der Räuber mit dem schwarzen Bart“.

Ein weiteres Highlight war der Besuch von Herrn Hauck am Donnerstag. Die Kinder durften im LKW-Führerhaus sitzen und haben viele spannende

Dinge über den LKW und die Arbeit von Herrn Hauck und seinen Mitarbeitern erfahren. Außerdem erklärte er den Kindern, was ein „toter Winkel“ ist und die Kinder durften einmal ausprobieren, wie schwer und gefährlich es ist, jemanden zu sehen, der sich im „toten Winkel“ befindet. Leider mussten wir das tolle Angebot von Herrn Hauck abbrechen, weil es anfang zu regnen - wie schade! Vielleicht können wir uns bei schönerem Wetter noch einmal wiedersehen!

Am Freitag der ersten Ferienwoche fand ein Spielzeugtag statt, bei dem die Kinder einmal ihr liebstes Spielzeug mit in den Hort bringen konnten!

In der zweiten Ferienwoche war noch einmal richtig viel los bei uns. Am Montag starteten wir mit einem herbstlichen Gestaltungsangebot in die neue Woche. Gemeinsam mit Frau Görner verschönerten wir den Eingangsbereich der Schule. Dafür wurden zunächst fleißig zwei große Kürbisse ausgehöhlt und mit Steckmasse befüllt. An-

schließlich durften die Kinder die Kürbisse mit vielen tollen Gräsern, Blumen, Getreide und Pflanzen bestücken und dekorieren. Dabei entstanden zwei richtig tolle Kürbisse, die von nun an den Bereich an der Schultür herbstlich schmücken.

Am Dienstag wurden wir richtig aktiv. Wir starteten am Morgen unsere Wanderung in Richtung Witzschdorf. Dort angekommen, besuchten wir den Reiterhof von Frau König. Wir schauten uns den Hof an, durften die Pferde striegeln, die Mähnen kämmen und die Hufe auskratzen. Als Highlight konnten alle Kinder einmal auf dem Pferderücken Platz nehmen und eine Runde reiten. Im Anschluss lernten die Kinder die verschiedenen Körperteile des Pferdes in Form eines Quiz kennen. Nach diesem tollen Vormittag liefen wir zum Wanderparkplatz in Witzschdorf und picknickten. Bei herrlichem Wetter machten wir uns auf den Heimweg und wanderten zurück nach Gornau.

Am Donnerstag bereiteten wir einen leckeren Obstsalat zu. Den Abschluss der Herbstferien bildete am Freitag ein leckeres Käsefrühstück. Diesen Käse haben die Hortkinder selber in den Sommerferien dieses Jahres auf dem Rößler Hof hergestellt. Nach einem



Neben einer Entdeckungstour im LKW-Führerhaus ging es für die Kinder auf den Reiterhof von Frau König und es wurden fleißig viele Kürbisse ausgehöhlt und gestaltet.
Fotos (3): Hort „Pffifikus“

Vierteljahr Reifezeit war der Käse nun bereit zum Vernaschen.

Abschließend möchten wir uns insbesondere bei Herrn Hauck und seinem Kollegen für das tolle Erlebnis und die vielen spannenden Informationen rund um das Thema LKW und „toter Winkel“ bedanken. Ein großes Dankeschön geht außerdem an Frau Görner für den tollen, kreativen Vormittag und an Frau König für den aktiven und interessanten Tag auf dem Reiterhof.

Herbstsporttag in der Grundschule Gornau

Am 30.09.2024 fand der Herbstsporttag in der Grundschule Gornau statt. Für diesen Tag überlegte sich die Sportlehrerin Frau Lohs etwas ganz Besonderes: der diesjährige Herbstsporttag wurde aufgeteilt in einen Spendenlauf und in ein Tanzprojekt.

Der Spendenlauf wurde wie folgt durchgeführt: jede Klasse lief in zehn Minuten so viele Runden wie möglich auf dem Sportplatz der Grundschule. Pro Runde spendeten die Eltern und Familien der Schüler einen kleinen Obolus. Die Schüler der Klassen 1 und 2 erreichten durchschnittlich zehn bis zwölf Runden und die Schüler der Klassen 3 und 4 ca. 13-15 Runden. Dadurch beliefen sich die Spendenbeträge auf mindestens 10 – 20 Euro pro Kind. Insgesamt kam durch den Spendenlauf ein Gesamtbetrag von 2.700 Euro zu Stande. Ein Großteil von diesem Betrag, nämlich 1.500 Euro geht an den Tierschutzverein Zschopau (und Umgebung e.V.). Hier wird das Geld für den Bau einer neuen Igel-Ranch genutzt. Vielen Dank an die Mitarbeiter des Tierschutzvereins, die die Schüler am Herbstsporttag vor Ort motivierten und unterstützten. Die übrigen 1.200 Euro verbleiben in der Schulkasse und werden für die nächsten Schulprojekte und Veranstaltungen genutzt.

Herr Michael Hirschel gestaltete den zweiten Teil des Herbstsporttages mit seinem Tanzprojekt. Er schaffte es in nur 90 Minuten mit den Schülern zwei Tänze einzuüben, die Kinder zum Tanzen zu motivieren und gleichzeitig auszuflowern. Durch seine mitreißenden



Zum diesjährigen Herbstsporttag wurden Spenden für einen guten Zweck erlaufen.

Foto: Grundschule Gornau

de Art und trendigen Lieder begeisterte er alle Schüler. Als Abschluss des Tages führten die Kinder ihre einstudierten Tänze den eigenen Eltern und Familien vor. Vielen Dank an Herrn Hirschel für die großartigen Ergebnisse und die lustige Zeit.

Ein großer Dank geht an die Eltern und Familien der Schüler, die fleißig Geld spendeten und

zur Aufführung des Tanzprojekts vorbeikamen, sowie an Herrn Uhlmann, der erfrischende Getränke für die Schüler bereitgestellt hat.

M. Bußko
Grundschule Gornau

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Geburten

01.09.2024 **Matilda Leichsenring**
Eltern: Marie-Luise Leichsenring und Luca Reinhold, Gornau OT Dittmannsdorf

Sterbefälle

22.09.2024 **Waltraud Heine**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 91 Jahren



WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ

DORFSTRASSE 53C
HELLE 3-RAUM-WOHNUNG
MIT WUNDERSCHÖNEM AUSBLICK



- ✓ 3-Raum
- ✓ 5. Etage
- ✓ ca. 59 m²
- ✓ 326,00 € zzgl. Nebenkosten
- ✓ Kautions 978,00 €

Endenergieverbrauch dieses Gebäudes: 121,8 kWh/(m²·a)
Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes: 85,3 kWh/(m²·a)

Fernwärme, Baujahr 1976, baul. Veränderung 1994

WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ

AM HEIZHAUS 15
FAMILIENFREUNDLICHE WOHNUNG
MIT BLICK INS ERZGEBIRGE
ERSTBEZUG



- ✓ 6-Raum
- ✓ 4. Etage
- ✓ ca. 125 m²
- ✓ Kautions 2.550,00 €
- ✓ 850,00 € zzgl. Nebenkosten

Endenergieverbrauch dieses Gebäudes: 121,8 kWh/(m²·a)
Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes: 85,3 kWh/(m²·a)

Fernwärme, Baujahr 1983, baul. Veränderung 1993

GEFÄHLT IHNEN WAS SIE SEHEN?

LIEBE INTERESSENTEN,

BITTE BEACHTEN SIE, DASS ES SICH HIER UM EINE BIS JETZT NOCH UNSANIERTERTE WOHNUNG HANDELT.

ÜBER IHRE ANFRAGEN FREUEN WIR UNS.

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an
03725 / 370111



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an
03725 / 370111

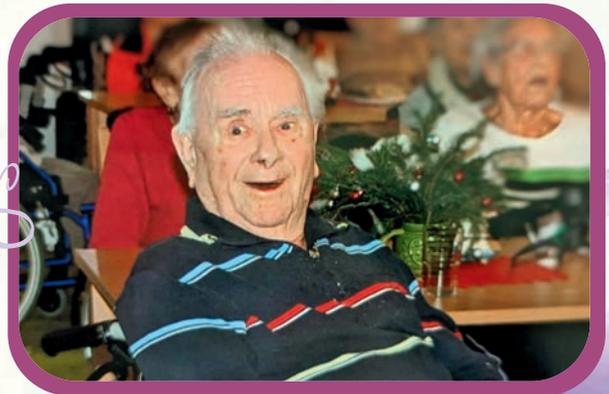


Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Tagespflege

MIENIETS

- 20 Tagespflege-Plätze
- Mo - Fr 7.00 bis 16.45 Uhr
- Fahrdienst durch Taxi
- bedürfnisorientierte Pflege (Wellnessbäder, Behandlungspflegen, Spaziergänge, Ausflüge)
- anlassbezogene Feste



Genießen Sie in unserer neuen Einrichtung ein bequemes Leben, in dem für alles gesorgt ist.

In der Ringstraße 5, 09405 Gornau
Tagespflege: 03725 / 288 30 22
info@pflegeteam-mieniets.de • www.pflege-team-mieniets.de



FLYER

GESCHÄFTSPAPIERE

KALENDER

PRÄSENTATIONSMAPPEN

ETIKETTEN

DURCHSCHREIBESÄTZE

BÜCHER

ZEITSCHRIFTEN

PLAKATE

POSTKARTEN

GLÜCKWUNSCHKARTEN

SPEISEKARTEN

FALZEN

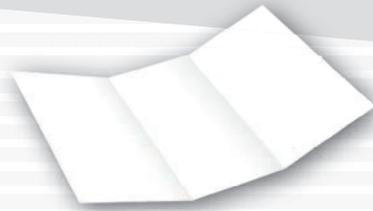
STANZEN

PRÄGEN

LACKIEREN

BINDEN

WIR VERWIRKLICHEN IHRE IDEEN...



ZU LEISTUNGSSTARKEN PRODUKTEN -
FLEXIBEL, ZEITNAH UND IN ERSTKLASSIGER QUALITÄT -
MIT MODERNSTEN MASCHINEN UND INNOVATIVER VEREDLUNGSTECHNOLOGIE -
GEMEINSAM FINDEN WIR BEZAHLBARE LÖSUNGEN FÜR IHRE DRUCKPRODUKTE -

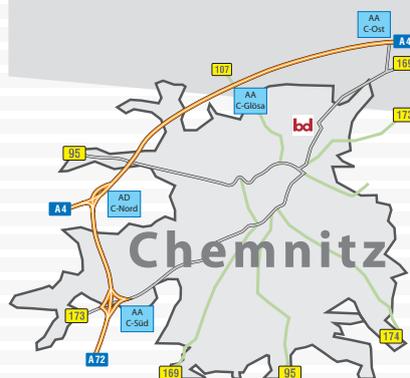
IHR TEAM DER



WIR BEDRUCKEN PAPIER...

BIS ZU EINER STÄRKE VON 1 MM
BIS ZU EINEM FORMAT VON DIN A1+
UND VEREDELN MIT HOCHWERTIGEN GLANZ- SOWIE MATTFOLIEN.

WIR FREUEN UNS AUF SIE



FRANKENBERGER STRASSE 61 · 09131 CHEMNITZ
TEL.: 0371 - 41 42 33 · FAX: 0371 - 41 15 17
E-MAIL: INFO@DRUCKEREI-DAEMMIG.DE
WWW.DRUCKEREI-DAEMMIG.DE



... EIN, ZWEI ODER FÜNFFARBIG

VERANSTALTUNGEN; VEREINE UND KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Lebendiger Adventskalender in Witzschdorf

Kinderaugen sehen, Lichterengel stehen, Pfefferkuchenduft, süße Weihnachtsluft.

Liebe Witzschdorfer Kinder, auch in diesem Jahr laden wir euch wieder ein, in der Adventszeit im Dorf unterwegs zu sein.

Montags bis freitags öffnet sich immer 17:00 Uhr ein Türchen für euch. Kommt vorbei!

Montag, 02.12. Fam. Hauck, Witzschdorfer Hauptstr. 21
 Dienstag, 03.12. Fam. Schönherr, Witzschdorfer Hauptstr. 66
 Mittwoch, 04.12. Fam. Weinhold, Witzschdorfer Hauptstr. 30
 Donnerstag, 05.12. Fr. Schneider, Heimatstube
 Freitag, 06.12. Fam. Kirsch, Witzschdorfer Hauptstr. 14

Montag, 09.12. Fam. Petzold/Worm, Heimatstube
 Dienstag, 10.12. Fr. Schuffenhauer, Witzschdorfer Hauptstr. 1
 Mittwoch, 11.12. Fam. Sonntag, Heimatstube
 Donnerstag, 12.12. Fam. Seidel, Heimatstube
 Freitag, 13.12. Fr. Charlet, Methodistische Kirche
 Montag, 16.12. Fam. Vogel, Heimatstube
 Dienstag, 17.12. Freiwillige Feuerwehr Witzschdorf
 Mittwoch, 18.12. Fam. Fröhner, Heimatstube
 Donnerstag, 19.12. Fam. Richter, Heimatstube
 Freitag, 20.12. Fam. Glaser/Fam. Ansorge, Witzschdorfer Hauptstr. 103
 Montag, 23.12. Fam. Puschmann/Kecskés, Witzschdorfer Hauptstr. 89

Erster Lebendiger Adventskalender in Gornau

Liebe Gornauer Kinder, in diesem Jahr werden auch für euch einige Türchen zur Adventszeit geöffnet. Kommt jeweils um 18:00 Uhr und lasst euch überraschen! Wann und wohin verrät euch dieser Kalender:



Wann	Wer	Wo
02.12.2024 Montag	Restaurant Athen	Chemnitzer Straße 41
04.12.2024 Mittwoch	Blütenmeer & Trinkoase	Chemnitzer Straße 28

09.12.2024 Montag	Grundschule Gornau	An der Schule 8
11.12.2024 Mittwoch	Kita Kunterbunt (ab 16.30 Uhr)	Eisenstraße 5
13.12.2024 Freitag	Brünnel Oldtimer	Chemnitzer Straße 51
16.12.2024 Montag	Kirchgemeinde Gornau	Kirchgemeindesaal, Eisenstraße 4
18.12.2024 Mittwoch	Feuerwehr	Rathausplatz 5
19.12.2024, Donnerstag	Tanzschule Riedel	Ringstraße 1

Foto: © Darshana Borges



Krimi-Lesung

mit Alma Lundt



15. November 2024

19.00 Uhr

Schloss Wildeck, Stadtbibliothek
TreffpunktBIB

Eintritt: 6,00€



Jacob Georg Bodemer
STADTBIBLIOTHEK
ZSCHOPAU

Kartenreservierung unter 03725 287191,
per Mail an stadtbibliothek@zschopau.de
und via Instagram (@stadtbibliothekzschopau)

Der Förderverein der Stadtbibliothek Zschopau e.V. und die Stadtbibliothek Zschopau präsentieren

"Wünsch dir nichts"

Lieder & Geschichten zur Weihnachtszeit



mit Annett Illig & Stellmücke mit Band

Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
 Freitag, 29. November 2024
 19.00 Uhr

VVK: 18,00€ AK: 22,00€



Jacob Georg Bodemer
STADTBIBLIOTHEK
ZSCHOPAU

Kartenreservierung unter 03725 287191,
per Mail an stadtbibliothek@zschopau.de
und via Instagram (@stadtbibliothekzschopau)



Förderverein
Stadtbibliothek
Zschopau e.V.



Liebe

Kinder!

Wir laden euch zur ersten Kinderweihnachtsfeier der Gemeinde
am **29.11.2024** um **17:00 Uhr**
in die **Turnhalle Gornau** ein.

Kasper und der Räuber Murx vom Puppentheater Luna
warten schon ganz gespannt auf euch.

Liebe Eltern! Bitte unbedingt anmelden!!!

Benutzen Sie dazu das Anmeldeformular
Eure Gemeinde Gornau

Anmeldung zur Kinderweihnachtsfeier

Mein Kind

Bitte hier den Namen des Kindes eintragen

wird am Freitag, den 29. November 2024 in der Turnhalle Gornau
mit einer Begleitperson an der Veranstaltung teilnehmen.

Liebe Eltern! Bitte beachten Sie, dass keine Aufsichtspersonen während der Veranstaltung zur Verfügung stehen.
Um aber allen Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, bitten wir Sie immer nur eine Begleitperson mitzuschicken.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular zurück an:
Gemeinde Gornau, Rathausplatz 5, 09405 Gornau

Vielen Dank Ihre Gemeinde Gornau



Gornauer Weihnachtsmarkt

Freitag, 29.11.2024

17:00 Uhr Kinderweihnachtsfeier in der Turnhalle

Festplatz

17:00 - 20:00 Uhr

Glühweinantrunk auf dem Festplatz

Dr' Schubert Frank unterhält Sie mit Weihnachtlichen Weisen

Samstag, 30.11.2024

Rathausplatz

14:15 Uhr Die Kinder der „Kita Kunterbunt“ und ein Bläserquartett begleiten musikalisch das **Pyramidenanschieben** am Rathausplatz

14:30 Uhr Die Kinder der Kita und der Weihnachtsmann laufen gemeinsam zum Festplatz

Festplatz

14:00 - 20:00 Uhr

Bei weihnachtlichen Klängen und kulinarischen Köstlichkeiten können Sie sich **in und um der Turnhalle** am Jahnweg auf die Adventszeit einstellen

Bühnenprogramm

14:30 Uhr Musikalische Eröffnung auf dem Festplatz mit dem Posaunenchor Gornau

anschließend Eröffnung durch den Bürgermeister

15:00 Uhr Weihnachtliche Geschichten und Lieder mit den Kindern der Kita „Kunterbunt“ Gornau

15:30 Uhr Weihnachtliche Weisen mit den Kindern der Grundschule Gornau

16:00 Uhr Weihnachtssingen mit Melanie, Marie, Vanessa und Ernst

17:00 Uhr Die Kinder der Tanzschule Riedel und des Witzschdorfer Karnevalsverein tanzen in die Adventszeit

17:15 Uhr Programm mit der Musikschule Weißbach

18:00 Uhr Musikalischer Ausklang des Festes mit den Chemnitzer Bläsern

Besuchen Sie auch die Kaffeestube in der Turnhalle. Bei Kaffee und Kuchen können Sie **traditionellen Handwerkern** über die Schulter schauen und **handwerkliche Erzeugnisse** selbst herstellen und erwerben.

Für unsere Jüngsten:

Überraschung am Wichtelwald
Basteln und Modelleisenbahn in der Turnhalle

Änderungen vorbehalten!



1. Advent in Klein Tirol 34. Pyramidenfest in Dittmannsdorf unter dem Thema: „Bergparaden“

Klein Tirol lädt herzlich ein zum gemeinsamen Start in die Adventszeit, mit unserem traditionellen Pyramidenanschieben

Am 1. Advent ist es wieder soweit, zum 36. Male beginnt die Dittmannsdorfer Ortspyramide auf dem „Christine-Wünschmann-Platz“ ihren emsig-stillen Lauf durch die Advents- und Weihnachtszeit, um den Lichterglanz der schönsten Zeit des Jahres mitten ins Dorf zu bringen.

Ein besinnlicher Anlass, den man im Dörnitztal seit 1989 gern nutzt, um gemeinsam bei einem kleinen Fest die Pyramide anzuschieben und sich auf Weihnachten einzustimmen.

Während im vergangenen Jahr, zum 35. Pyramidenjubiläum sogar ein kleiner Weihnachtsmarkt und eine „Wichtelwerkstatt“ das Fest bereicherten, darf nun 2024 wieder ein traditioneller Verlauf für Freude sorgen. Auf eine „Wichtelwerkstatt“ muss dennoch in Klein Tirol nicht verzichtet werden, diese öffnet an gleich zwei Terminen während des Advents ihre Türen. (Näheres dazu finden sie in dieser Ausgabe des Amtsblattes.)

Liebgewonnene Bräuche, Erinnerungen an die eigenen Kindertage, gemeinsame erlebnisreiche Stunden und nicht zuletzt Dankbarkeit für Alle, die die Pyramide vor vielen Jahren unserem Ort zum Geschenk machten, dürfen in ihrem hellen Schein in wenigen Wochen erneut aufleben.

Ihre Aufgabe Licht und Freude in dunkle Zeiten zu bringen ist ja leider aktueller denn je. Ganz in diesem Sinne dürfen wir alle Dittmannsdorferinnen & Dittmannsdorfer gemeinsam mit ihren Gästen herzlich einladen, zum 1. Advent auf dem „Christine-Wünschmann-Platz“ unsere Klein Tiroler Pyramidenfest-Tradition wieder hoch zu halten.



So steht der erste Sonntag der Vorweihnachtszeit im Dorf ganz im Zeichen des Pyramidenanschiebens – bei dem die große Ortspyramide, symbolisch aufs Neue in Gang gesetzt wird.

An ihrem würdevollen Standort, mit der gegenüberliegenden malerischen Kirche, bietet sich so ein wahrlich eindrucksvolles Ensemble, das das weihnachtlich geschmückte Klein Tirol ganz zauberhaft in Szene setzt. Ihr Anblick beeindruckt selbst die Einheimischen immer wieder und lässt nicht selten die auf der Hauptstraße vorüberfahrenden Autos innehalten.

Für viele Einwohnerinnen & Einwohner und ebenso zahlreiche Gäste unseres Ortes gehört das Dittmannsdorfer Pyramidenfest seit je her zum Start in die Advents- und Weihnachtszeit. Eine Zeit, die bei uns im Erzgebirge und somit natürlich auch in Klein Tirol, wie nirgends sonst so festlich, stimmungsvoll und traditionsbewusst begangen wird! Nun wird sich der ganze Ort erneut versammeln, um gemeinsam die ersten Runden der Pyramide zu bestaunen, den vorweihnachtlichen Weisen zu lauschen, gemeinsam Zeit zu verbringen und sich dabei auch einen Glühwein oder andere Leckereien schmecken zu lassen.

In diesem Jahr fällt das Pyramidenfest sogar auf einen seltenen Termin, denn der 1. Adventssonntag ist diesmal tatsächlich auch der 1. Dezember.

Umrahmt vom kleinen bewährten Programm wird in bekannter und beliebter Form **um 14.00 Uhr** unsere Dorfpyramide gemeinsam „angeschoben“. Zum Schluss dürfen sich die Jüngsten auf den Weihnachtsmann freuen und auch die ein oder andere Kleinigkeit kann erworben werden. Nach den **Grußworten unseres Bürgermeisters** Herr Nico Wollnitzke, wird traditionell die Pyramide symbolisch **mit einem kleinen Sprüchlein in Gang gesetzt** – ein spannender Moment, besonders für die Jüngsten.

Der Posaunenchor der Kirchgemeinde und die Kinder der Kindertagesstätte „Zwergenland“ werden viele alte & neue Lieder, Gedichte und Musikstücke zur Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres erklingen lassen. Nicht fehlen darf dabei natürlich der **humorvolle „Tiroler Jahresrückblick“**, unserer Dorforiginals, eine beliebte kleine Rückschau auf Ereignisse, die Dittmannsdorf, in diesem Jahr bewegten. Ganz der Pyramidenfesttradition verbunden, wird das Programm unter einem Thema stehen, zu dem es wieder einiges Wissenswertes zu erfahren gibt.



Mit den **„Bergparaden“** oder auch Bergaufzügen widmet man sich einem wichtigen und gleichzeitig beeindruckenden Bestandteil der erzgebirgischen Bergmannsweihnacht. Dabei wird anschaulich deutlich, welchen Einfluss die bergbaulichen Traditionen auf das Brauchtum besonders in der Adventszeit in unseren Gefilden haben.

Gespannt werden sicher alle Kinder auf den Weihnachtsmann warten, der „ausnahmsweise“ schon am 1. Advent in Klein Tirol vorbeischaudert, um erste kleine Geschenke zu verteilen. Welches Gefährt sich Rupprecht ausgesucht hat, um diesmal ins Dörnitztal zu kommen, bleibt allerdings wie immer noch ein Geheimnis und ist in Zeiten des Klimawandels mittlerweile sogar eine Frage der Witterung.

Gespannt werden sicher alle Kinder auf den Weihnachtsmann warten, der „ausnahmsweise“ schon am 1. Advent in Klein Tirol vorbeischaudert, um erste kleine Geschenke zu verteilen. Welches Gefährt sich Rupprecht ausgesucht hat, um diesmal ins Dörnitztal zu kommen, bleibt allerdings wie immer noch ein Geheimnis und ist in Zeiten des Klimawandels mittlerweile sogar eine Frage der Witterung.



Für das leibliche Wohl wird wie bewährt, unter anderem mit Glühwein, Punsch und Leckerem vom Grill, gut gesorgt sein. Wie erstmals im letzten Jahr, bietet der Hofladen Kirsch aus Witzschdorf diesmal ebenso Kulinarisches mit einer Auswahl regional-landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Wer noch auf der Suche nach einem hübschen Weihnachtsgeschenk ist, wird sicher am Stand mit vielfältigen Alpaka-Produkten fündig.

Die dreistöckige Pyramide wird durch

einige engagierte Einwohner, den „Pyramidenbauern“ vor dem ersten Advent aufgestellt. Die Figuren selbst jedoch werden erst in den Vormittagsstunden des 1. Advents ihren Platz einnehmen, um dann bis zu Hochneujahr, den 6. Januar, ihre Runden zu drehen. Eine Erläuterungstafel gibt Auskunft über die dargestellten Figuren mit ihrem geschichtlichen Bezug zu Dittmannsdorf. Die Planwagen-Reliefs am Sockel stehen für die Lage des Dorfs am „Böhmischen Steig“- der Alte Salzstraße nach Böhmen, die unmittelbar am Pyramidenstandort vorbeiführt. Die 1989 eingeweihte Pyramide stand 30 Jahre lang an ihrem alten Standort an der B180 ein Stück dorfaufwärts. Mit der Neugestaltung des Platzes vor der örtlichen Kindertagesstätte wurde sie 2019 an ihren jetzigen Standort umgesetzt. Der Platz ist der langjährigen, verdienstvollen Dittmannsdorfer Ortschronistin & Wanderwegewartin Christine Wünschmann gewidmet. Sie war auch ursprüngliche Initiatorin des Pyramidenfestes und zeichnete sich für die ortsverbundene Gestaltung der Pyramide aus. Eine 2020 aufgestellte Tafel auf dem Platz würdigt ihr Engagement, eine zweite Tafel vermittelt Wissenswertes zur Pyramide. Das Pyramidenfest selbst hat seit der Pyramideneinweihung 1989 Tradition im Dorf und wird bis heute in kaum veränderter Form begangen. In den „Corona-Jahren“ 2020 und 2021 konnte es nicht stattfinden, somit ist die Pyramide hinsichtlich ihres Alterns, ihrem Fest nun immer um zwei Jahre voraus. Im Jahr 2021 gab es lediglich einen

kleinen „Pyramidenanschubser“, dafür war die Pyramide 2022 zur Dittmannsdorfer 700-Jahr-Feier sogar im Hochsommer zu bestaunen.

Die Gemeinde Gornau, alle Mitwirkenden und ihr Heimatverein Dittmannsdorf e.V. laden alle kleinen & großen Gäste aus Nah und Fern ganz herzlich ein beim 34. Pyramidenfest auf unserem „Christine-Wünschmann-Platz“ mit dabei zu sein. Parkplätze stehen an der Kultur- und Sporthalle (Hauptstraße 67a) in unmittelbarer Nähe des Pyramidenplatzes zur Verfügung. Die Toiletten befinden sich nebenan in der „Alten Schule“. Da für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung des Pyramidenfestes viel Engagement und Einsatz nötig sind, sei bereits an dieser Stelle allen Beteiligten & Mitwirkenden der Veranstaltung herzlich dafür gedankt! Ebenso gehen Dankesgrüße an die Gemeinde Gornau mit unserem Bürgermeister, dem Bürgerbüro & Bauhof für die unerlässliche Unterstützung und gute Zusammenarbeit. Mit frohen Augenblicken und unterhaltsamen Momenten gelingt so ein einzigartiger Start in die Vorweihnachtszeit, den wir gern mit erneut so vielen Besuchern wie in den vergangenen Jahren feiern wollen !

Enrico Münzner,
Heimatverein Dittmannsdorf e.V.

1. Tiroler Wichtelwerkstatt für Jung & Alt und Klein & Groß
Es lädt herzlich ein die Kirchengemeinde & der Heimatverein Dittmannsdorf -

Bastelspaß & Märchenwelt
Wann ? Donnerstag, den 5. Dezember 2024, ab 16 Uhr
Wo ? „Alte Schule“ Dittmannsdorf
Weihnachtliches Basteln und Adventsgeschichten mit der Märchenoma Doris in der Heimatsstube. Für musikalische Umrahmung sowie Tee & Glühwein ist gesorgt.

In der Weihnachtsbäckerei
Wann ? Donnerstag, den 12. Dezember 2024, ab 16 Uhr
Wo ? Pfarrhaus Dittmannsdorf
Gemeinsames Plätzchenbacken. Alle Zutaten werden gestellt.

Wir freuen uns darauf Euch Abße zu begrüßen !
Alle Angebote (bis auf Glühwein) sind kostenfrei - Spenden für die Unkosten sind erbeten. Wer in der Wichtelwerkstatt mithelfen oder sie unterstützen möchte, kann sich gern bei: Renate Münzner (Tel.: 03725/342852 oder heimatverein@dittmannsdorf.com) melden.

Vielen Dank !

Witzschdorfer laden zum ‚Arzgebirgschen Hutznobnd‘ ein Hier wird gesungen und gelacht und so mancher Spaß dabei gemacht.

Es wird geklöppelt und geschnitzt und dabei Aug` und Ohr gespitzt.

Wir laden alle begeisterten Genießer:innen der erzgebirgschen Gemütlichkeit ein, ihr Handwerk (Schnitzen, Laubsägearbeiten, ...), ihre Handarbeiten (Klöppeln, Stricken, Sticken, Häkeln, ...), ihre Mundart, ihre Erzählungen, Geschichten und Lieder, uvm. in Geselligkeit zu erleben und weiterzugeben.

Wann? 29. November 2024 ab 17.30 Uhr
Adventskranz & Adventsgestecke selber machen (Benötigte Materialien bitte mitbringen.)

20. Dezember 2024 ab 17.30 Uhr
Su klingts bei uns im Erzgebirg

Wo? Heimatsstube Witzschdorf
FÜR JEDERMANN ob Kind, ob Frau, ob Mann



Auf Euer Kommen freuen wir uns!

Rückfragen gern an Kornelia Petzold, T 0174 7031187



Seniorenweihnachtsfeier

Am **Samstag, den 07. Dezember 2024** um **14:00 Uhr**, laden wir Sie recht herzlich in die **Turnhalle Gornau** zu einem gemütlichen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit ein.

Ein musikalisches Weihnachtsprogramm mit dem Chor „**Cantico**“ wird Sie erfreuen.

Bitte melden Sie sich mit nachfolgendem Anmeldeformular bis zum 01.12.2024 im Rathaus der Gemeinde Gornau an! Für die Hin- und Rückfahrt werden Sonderbusse eingesetzt.

Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier

Ich nehme an der Seniorenweihnachtsfeier am Samstag, den 07. Dezember 2024 in der Turnhalle Gornau teil:

Name _____

wohnhaft in _____
(Bitte hier nur Ortsteil angeben, wegen der Planung des Busses)

mit _____ Personen
(Bitte hier Teilnehmeranzahl eintragen)

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular zurück an:
Gemeinde Gornau, Rathausplatz 5, 09405 Gornau

Vielen Dank Ihre Gemeinde Gornau

Sonderbus zur Seniorenweihnachtsfeier

Samstag, 07.12.2024

von Witzschdorf nach Gornau

Hinfahrt: 13:00 Uhr Witzschdorf, Bahnhof
13:15 Uhr Witzschdorf, Wendeschleife
13:20 Uhr Witzschdorf, Gasthof
13:25 Uhr Gornau, Autohaus

Ankunft in Gornau ca. 13:30 Uhr

Rückfahrt: 17:15 Uhr ab Gornau nach Witzschdorf

Der Sonderbus ist unentgeltlich.

Sonderbus zur Seniorenweihnachtsfeier

Samstag, 07.12.2024

von Dittmannsdorf nach Gornau

Hinfahrt: 13:15 Uhr Dittmannsdorf, Wendeschleife
dorf aufwärts alle Haltestellen

Ankunft in Gornau ca. 13:30 Uhr

Rückfahrt: 17:15 Uhr ab Gornau
nach Dittmannsdorf

Der Sonderbus ist unentgeltlich.

Neues vom SV 1990 Tirol



Unsere 1. Mannschaft spielt aktuell eine hervorragende Saison. Mit acht Siegen aus acht Spielen und 43:5 Toren (Stand: Redaktionsschluss, 04.11.2024), ist das Team von Trainer René Anke Spitzenreiter der Kreisliga.

Hervorzuheben sind die Siege in Krumhermerdorf (0:1), als Jim Merkel die Fans in allerletzter Minute erlöste sowie das 0:4 in Oibernhau, wo die Mannschaft sowohl spielerisch als auch kämpferisch überzeugte. Als außergewöhnlich ist wohl der 12:0 Heimsieg gegen Zöblitz zu werten, als unseren Jungs einfach alles gelang. Die besten Torschützen sind aktuell Jim Merkel mit 12, Sebastian Fritsch (10) und Oliver Weise mit 7 Treffern.

Auch im Erzgebirgspokal läuft es rund. Nach zwei Siegen gegen den Kreisoberligisten Oelsnitzer SV (3:2) und Neuwürschnitz (2:4) stehen wir im Viertelfinale und hoffen auf ein gutes Los!

Positives gibt es auch über unseren Nachwuchs zu berichten. Unsere C-Junioren unter Coach Thomas Arnold spielen das erste Jahr auf Großfeld. Die bisherige Bilanz ist mit 2 Siegen, 1 Remis und 2 Niederlagen ausgeglichen. Interessierte Kinder können sich bei Thomas Arnold unter 01717843246 melden.

Unsere F-Junioren kicken bei diversen Turnieren ordentlich mit und konnten schon Siege einfahren. Es ist toll zu sehen, mit welcher Freude unsere Jüngsten bei der Sache sind. Trainiert wird immer mittwochs 16:30 Uhr auf dem Sportplatz in Dittmannsdorf. Alle fußballinteressierten Kinder sind herzlich eingeladen, mitzumachen (Tel. Nils Martin 017621500581).

Auf diesem Wege möchte sich der SV 1990 Tirol bei allen Sponsoren, Vereinsmitgliedern, Spielern, Trainern, Schiedsrichtern, ehrenamtlichen Helfern und Zuschauern für die Treue, die Unterstützung und den Einsatz in dieser Saison recht herzlich bedanken.

Wir laden alle Vereinsmitglieder und Sponsoren zu unserer Weihnachtsfeier am 07.12.24 um 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) in die Turnhalle Dittmannsdorf ein. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Mein Ort – Meine Heimat – Mein Verein!

Mit sportlichem Gruß
Der Vorstand

Germanen beißen sich oben fest

Das erste Drittel der Spielzeit 2024/25 ist mittlerweile vorüber, beim Blick auf das Tableau grüßen die Kicker unserer ersten Herrenmannschaft dabei vom zweiten Tabellenrang der 1. Kreisklasse Staffel Ost. Sieben der bisherigen neun Begegnungen konnten gewonnen werden. Zudem konnte man beide Pokalspiele für sich entscheiden. Mit der letzten Durchschlagskraft vorm gegnerischen Gehäuse und manchmal auch dem notwendigen Quäntchen Glück wäre vielleicht noch mehr möglich gewesen, wie bei der unglücklichen 1:2-Heimniederlage gegen die zweite Vertretung des FSV Krumhermersdorf. Dennoch hat die Truppe um die beiden Trainer Kevin Unverdorben und Matthias Reichardt im Vergleich zur Vorsaison einen weiteren Schritt nach vorn gemacht; ein verbessertes Zusammenspiel, gepflegte Kurzpässe sowie schnell vorgetragene Angriffe sind unter anderem ein Resultat davon.

In den verbleibenden Spielen bis zur Winterpause sollen weitere Zähler dem Punktekonto hinzugefügt werden, den Abschluss im Freien bildet die Auswärtspartie am 01.12. um 11.30 Uhr in Großrückerswalde.



Aber der Ball rollt weiter: Um sich auch in der Winterpause fit zu halten, wird unsere erste Mannschaft an fünf Turnieren "unterm Dach" sowie den Hallenkreismeisterschaften teilnehmen.

Erfolgreiche Zertifizierungen zum Kindertrainer: Unsere beiden E-Jugend-Trainer Stanley Görner und Marcus Müller haben sich

zum Kindertrainer zertifizieren lassen. In dem zweitägigen Präsenzlehrgang mit zusätzlicher Onlinephase bekamen die beiden die Grundlagen des Kindertrainings vermittelt, zu den Inhalten gehörten unter anderem die Werte im Kinderfußball, verschiedene kindgerechte Wettbewerbsformate sowie die Elternarbeit. Dieses Kindertrainerzertifikat ist die Grundlage für die weitere Trainerausbildung, die beide anstreben.



Die Sportanlage erstrahlt von innen und von außen in neuem Glanz: "Gekachelt muss warn" dachten sich im Dezember letzten Jahres einige tüchtige Vereinsmitglieder, es galt den Duschaum im Kabinentrakt zu erneuern. Doch bereits beim Abtragen der alten Fliesen wurde offensichtlich, dass der Unterbau total hinüber war. Dazu kamen feuchte Balkenköpfe an der Decke. In Zusammenarbeit mit einem Gutachter und der Gemeinde wurde die grundhafte Erneuerung in Angriff genommen, gemeinsam mit den Gornauer Unternehmen Trockenbau Marc Schaum, Klempnerei Müller sowie Fliesenleger Jörg Schreiter konnte durch unsere handwerklich geschickten Vereinsmitglieder bis Ende Februar ein anschaulicher, funktioneller Duschaum geschaffen werden. Inklusiv neuer Deckenverkleidung, neuer Tür sowie umverlegter Heizungsrohre. Ein Dank für die finanzielle Unterstützung gebührt der Gemeinde Gornau, der Erzgebirgssparkasse sowie der DVAG Geschäftsstelle Robin Winkler.

Zudem wurde auf dem Rasenfeld die Flutlichtanlage erneuert: Unter Zuhilfenahme einer Hebebühne wurden zwölf veraltete Strahler demontiert und durch neue Geräte ersetzt. Bis in die späten Abendstunden hinein wurden die neuen Strahler angeschlossen und die Lampen entsprechend ausgerichtet. Hier gilt insbesondere den Spielern der Altherrenmannschaft ein großer Dank für die geleistete ehrenamtliche Arbeit. Nach erfolgter Sanierung des Duschraums sowie Montage der neuen Flutlichtanlage werden nun die Umkleiden sukzessive erneuert, eine erste Kabine erstrahlt bereits in neuem Glanz.

Euer Sportfreund Fritz Bauer



Gornau sucht talentierte Sängerinnen & Sänger



Sie haben musikalisches Talent und würden gern Ihre eigenen Lieder vortragen?
 Sie haben Spaß an der Musik und würden gern Musikstücke von beliebten Komponisten präsentieren?
 Sie wollten schon immer mal Ihr Talent auf einer Bühne zeigen?
 Dann sprechen Sie uns an! Herr Ernst Reuter wird Sie gern als Mentor begleiten.

Melden Sie sich im Büro der Gemeinde Gornau unter 03725/ 37 00 16 oder wenden Sie sich direkt an Ihren Mentor Herrn Ernst Reuter
 Telefon: 03725/ 5170 oder per E-Mail an rockxaria@gmx.de



Anzeige



Containerhof Zschopau
 Am Helmgarten 5, 09405 Zschopau (MZ-Schornstein)
 Annahme von Wertstoffen und Abfällen

Inh.: Roberto Löbel
 Büro: Waldkirchener Str. 69
 09405 Zschopau
Tel.: 01742447969
Email: feuerholz-loebel@web.de

Leistungen:

- Containerdienst bis 3,5 m³
- Hausmeisterdienst
- Abriss & Entkernung
- Entrümpelung/Beräumung
- Sägespaltautomat/Lohnspalten
- Feuerholz Verkauf offenfertig
- Maschinenverleih
- Sägewerk
- Lohnschnitt
- Bauholz auf Bestellung bis 5m
- Anfertigung von Sondermaßen Fichte, Lärche, Eiche usw.

TAXI-GÖTZE

Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...



Kundenbüro
 R.-Breitscheid-Straße 12 in **ZSCHOPAU**
(03725) 22 111
Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

- Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
- Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de • E-Mail: taxi-goetze@t-online.de



Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAOTAL eG

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

Telefon: 03725 / 77 294
Fax: 03725 / 77 922
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebbach, Großobersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

In guten Händen.







ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
 Bestattungshaus in Zschopau
 Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau
 Ihr Ansprechpartner: **Jan Gärtner**
TAG UND NACHT Telefon (03725) 22 99 2
www.antea-bestattung.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

Neues aus der Stadtbibliothek Zschopau

Informationen zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Am **Samstag, den 23. November 2024** ist die Stadtbibliothek Zschopau, **von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.**

Herzliche Einladung zur 15. „Längsten Büchertheke des Erzgebirges“ mit Buchpräsentation



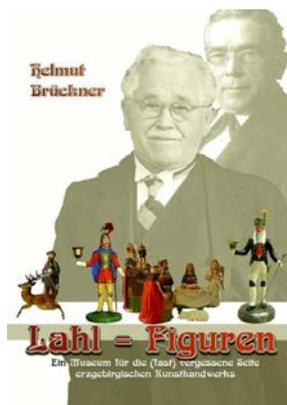
Am 2. Adventswochenende findet traditionsgemäß, im Rahmen des Zschopauer Weihnachtsmarktes, wieder die „Längste Büchertheke des Erzgebirges“, in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek statt.

Am 07. und 08. Dezember, von 13.00 bis 18.00 Uhr können wieder Medien aus 2. Hand, zu kleinsten Preisen, erworben werden. Vielleicht ist auch das eine oder andere Buch, welches sich als Weihnachtsgeschenk eignet, mit dabei!



Anlässlich der diesjährigen 15. Büchertheke findet zusätzlich zum Bücherflohmarkt, am Samstag, den 07.12.2024, um 18.30 Uhr noch eine Buchpräsentation im neuen TreffpunktBIB der Stadtbibliothek Zschopau statt:

Helmut M. Brückner aus Annaberg-Buchholz präsentiert das Buch „Lahl-Figuren – Ein Museum für die (fast) vergessene Seite erzgebirgischen Kunsthandwerks“



Der Autor berichtet über die Wiederbelebung der Männel-Lahl-Figuren, der legendären Massefiguren aus dem Erzgebirge. Es wird eine spannende, teils tragische Geschichte um zwei Familien des 19. Jahrhunderts, aus dem kleinen erzgebirgischen Ort Geyersdorf, erzählt und es wird berichtet, wie sich diese Geschichte ein Jahrhundert später fortsetzt...

Das präsentierte Buch befindet sich natürlich im Bestand der Stadtbibliothek Zschopau und kann entliehen werden.

Der Eintritt zu dieser Buchpräsentation ist frei! Um Anmeldung wird gebeten - telefonisch unter 03725/287191 oder auch per Mail unter stadtbibliothek@zschopau.de.

Das Team der Stadtbibliothek Zschopau sowie die Mitglieder des Bibliotheks-Fördervereins freuen sich auf Ihren Besuch zur „Längsten Büchertheke des Erzgebirges“ sowie zur Buchpräsentation! Selbstverständlich ist es am 2. Adventswochenende ebenfalls möglich, im Bestand der Bibliothek zu stöbern und Medien zu entleihen!

Weitere Bibliothekstermine im November



Donnerstag, 14.11.2024, 15.00 bis 17.00 Uhr - „Zusammenspiel“ * Spiel und Spaß in der Bibliothek * für 10- bis 17-jährige * mit Brettspielen und auf der Konsole (Switch)



Donnerstag, 21.11.2024, 16.00 bis 17.00 Uhr - „Wenn der Bücherwurm erzählt...“ * Ein Familiennachmittag in der Bibliothek * für Kinder ab ca. 3. Jahren geeignet

Frauentreff Gornau

Der nächste Treff unserer Frauentreff-Gruppe findet am

Donnerstag, den 14. November, um 14:00 Uhr im Ratskeller statt.

Geplant haben wir für diesen Nachmittag einen Vortrag zum Thema „Kräuter, die uns helfen können“. Alle notwendigen Informationen bekommt ihr zum nächsten Frauentreff.

Wir verbleiben mit den besten Grüßen
Die Leitung der Frauentreffgruppe-Gornau.

Der Tourismusverband informiert: Haamit-Kist'In ab sofort erhältlich

Gute Nachrichten für alle Genussliebhaber: die neuen Haamit-Kist'In voller regionaler Spezialitäten sind ab sofort wieder in den beiden beliebten Varianten Schlemmerguschl und Genussguschl erhältlich: eine originelle Geschenkidee für das bevorstehende Weihnachtsfest.

Vugelbeerkäse, Stollenkonfekt, Glühwein aus Zwönitz, köstliche Spirituosen und Bier sowie Öl, Honig, Frucht-Gummibären, Wurst von heimischen Höfen oder Biernudeln aus dem Erzgebirge stehen für die ausgefallene Produktvielfalt.

Beide Kist'In sind zum Preis von je 45 Euro (zuzüglich Versandkosten) über die Website des Tourismusverbandes Erzgebirge (TVE) oder über die Fleischerei Schaarschmidt in Annaberg-Buchholz erhältlich. Sie können in der Zeit von Oktober bis Ostern bestellt werden. (Solange der Vorrat reicht.) Alle Produkte stammen von den Partnern der Marke Heimatgenuss Erzgebirge - eine Kooperation zwischen dem TVE, Hotels und Gaststätten mit regionaler, erzgebirgischer Küche und regionalen Erzeugern erzgebirgischer Produkte. Weitere Informationen: www.erdgebirge-tourismus.de/haamit-kist



Die mit regionalen Spezialitäten gefüllten Kisten gibt es in zwei Varianten.
Foto: TVE/BUR Werbeagentur



Mit einer guten Tat gegen den Herbstblues: DRK-Blutspender sichern die Patientenversorgung in der dunkleren Jahreszeit

Mit einer guten Tat gegen den Herbstblues: DRK-Blutspender sichern die Patientenversorgung in der dunkleren Jahreszeit

Für viele Menschen ist der Herbst mit kürzerer Tageslichtdauer und oftmals ungemütlichem Wetter die Jahreszeit, in der es schwerfällt, die Stimmung hoch zu halten und sich für Unternehmungen zu motivieren. **Wie wäre es genau zu dieser Zeit im Jahr mit einer Blutspende?** Die „gute Tat“ hilft nicht nur Patientinnen und Patienten in den Kliniken der Heimatregion, sie kann auch den Spenderinnen und Spendern selbst zum „warm glow“ verhelfen, dem positiven und warmen Gefühl, seine Mitmenschen durch persönliches und selbstloses Engagement zu unterstützen. Im November - kurze Zeit nach dem Ende der Herbstferien und Feiertagen im Monat Oktober - müssen die Depots mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost jetzt aufgefüllt werden, um eine lückenlose Blutversorgung sicherzustellen.

Wissenswertes zum Blutspenden im Herbst:

- Nach Schnupfen oder leichter Erkältung ohne Fieber bitte erst eine Woche nach Symptommfreiheit wieder Blut spenden
- Nach grippalem Infekt mit stärkeren Beschwerden bitte erst vier Wochen nach Symptommfreiheit wieder Blut spenden
- Nach Einnahme eines Antibiotikums bitte erst vier Wochen nach dem Tag der letzten Einnahme wieder Blut spenden
- **Nach Gripeschutzimpfung kann bei Beschwerdefreiheit direkt am Tag nach der Impfung Blut gespendet werden**

Generelle Tipps für Blutspenderinnen und -spender:

- Vor und nach der Spende ausreichend möglichst weniger fetthaltig essen und alkoholfrei trinken
- Nach der Spende eine Ruhephase einhalten
- Bewegung an der frischen Luft stärkt auch im Herbst das Immunsystem

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: <https://www.blutspende.de/magazin>

Blutspende



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

**am Donnerstag, 12.12.2024
von 15:30 bis 19:00 Uhr
in der Turnhalle Gornau, Jahnweg 8**

Gottesdienste Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

17. November 2024

- 08.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Witzschdorf
- 10:00 Uhr Gottesdienst gestaltet vom BiVi-Kreis, Kirchenbrunch, Gornau
- 10:00 Uhr Open-Doors-Gottesdienst mit Volker Köbsch, Dittmannsdorf

20. November 2024, Buß- und Bettag

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Gornau

24. November 2024

- 08:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Gornau

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Dittmannsdorf
- 14:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Witzschdorf

01. Dezember 2024

- 08.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Dittmannsdorf
- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Witzschdorf
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Sandra Hofmann, Gornau

- = mit Kindergottesdienst
- = mit Abendmahl

Evangelisch-methodistische Kirche Witzschdorf

- 10. November 2024, 10:00 Uhr Gottesdienst
- 16. November 2024, 17:00 Uhr Abendandacht im Kerzenschein nach der Tradition von Taizé
- 24. November 2024, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag
- 01. Dezember 2024, 10:00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
- 08. Dezember 2024, 16:00 Uhr Adventsmusik in der lutherischen Kirche Witzschdorf

- 15. Dezember 2024, 10:00 Uhr Gottesdienst
- 22. Dezember 2024, 10:00 Uhr Gottesdienst
- 24. Dezember 2024, 16.30 Uhr Heiligabend, Christvesper mit Krippenspiel
- 25. Dezember 2024, 10:00 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst
- 29. Dezember 2024, 09:00 Uhr Gottesdienst
- 05. Januar 2025, 10:15 Uhr Gottesdienst

NEUES AUS DER HEIMATSTUBE

Die Heimatstube ist aller 14 Tage dienstags von 14:30 bis 16:00 Uhr geöffnet:

- 26. November 2024
- 10. Dezember 2024

Verkauf von Artikeln zur 625-Jahrfeier Witzschdorf

In der Heimatstube sind noch Restbestände der Souvenirartikel und Broschüren zur 625-Jahrfeier erhältlich.



Die letzte Nachbestellung der Schwibbögen ist eingetroffen. Wir bitten diejenigen, die einen Bogen bestellt haben, diesen während der Öffnungszeiten abzuholen. Der Preis beträgt 135 Euro. Insgesamt wurden 95 Witzschdorfer Schwibbögen angefertigt, so dass sie in wenigen Wochen zur Adventszeit so manches Fenster in unserem Ort schmücken werden.

Sollte noch jemand Interesse an einem Schwibbogen haben, dann melden Sie sich bitte in der Heimatstube. Je nach Anzahl der Interessenten kann eventuell nochmals eine Nachbestellung ermöglicht werden.

Ab sofort sind in der Heimatstube wieder **Gelbe Säcke** verfügbar.

Anzeigen

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

**NÄHE
TUT GUT!**

GEMEINSCHAFT DER SPARER

50 € Bonus *

STROM & GAS

Schließe dich an und spare bei Strom und Gas.

Filiale: Robert-Schumann-Str. 1
09456 Annaberg-Buchholz

swa-b.de

* Gilt bei Abschluss eines Neukundenvertrages für Strom oder Gas ab 1.000 kWh Jahresverbrauch bis 31.01.2025 mit 100% Preisgarantie.



 01520 303 84 52

Unsere Leistungen

Wimpern färben
Kosmetik
Waxing
Augenbrauen
(färben und zupfen)

Nageldesign
Fußpflege
(im Salon oder Mobil)



AR-Kosmetik | Chemnitzer Straße 47 | 09405 Gornau

Windpark Chemnitz-Altenhain

<https://windpark.juwi.de/chemnitz-altenhain>



Ihr Bürgerwindrad in der Region

Es ist uns wichtig, dass Sie von unserem Windenergie-Projekt profitieren. Gemeinsam mit der Energiegenossenschaft Chemnitz – Zwickau eG haben wir die Voraussetzungen dafür geschaffen. Eine Anlage soll ein Bürgerwindrad werden. Das gibt Ihnen die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Projektwebseite und im nächsten Bürgerbrief in Ihrem Briefkasten.

Wir bringen die Energiewende in unserer Region voran



JUWI GmbH
Am Alten Flugplatz 1
04821 Brandis
T. +49 34292 6329-0

AUSBILDUNG BEI

FLEXIVA

30 JAHRE ERFAHRUNG | AUFSTIEGSMÖGLICHKEIT
 FAMILIÄRES KLIMA | ARBEITSZEIT MO-FR
 ZUSÄTZLICHE PRÄMIEN | KEINE SCHICHTARBEIT



FACHLAGERIST*IN
 ELEKTRONIKER*IN FÜR BETRIEBSTECHNIK
 INDUSTRIELEKTRIKER*IN
 INDUSTRIEKAUFMANN*/-FRAU
 BA-STUDIUM IN BETRIEBSWIRTSCHAFT

FLEXIVA automation & Robotik GmbH
 Weißbacher Straße 3 | 09439 Amtsberg
 Tel.: +49 37209 671-451
bewerbung@flexiva.de | www.flexiva.eu



Betreuen · Behandeln · Beraten



**Sozialbetriebe
 Mittleres Erzgebirge gGmbH**
AMBULANTER PFLEGEDIENST

- Hilfe im Alltag in Ihrer vertrauten Umgebung
- Essen auf Rädern aus eigener Küche
- Fachgerechte und professionelle medizinische Versorgung in Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt
- Kostenlose, unverbindliche Beratung für Ihre Situation

24 Stunden erreichbar

Ambulanter Pflegedienst Zschopau
 Rasmussenstraße 8b
 09405 Zschopau
 Tel.: 03725 379200



**Ambulanter Pflegedienst Zschopau
 Zweigstelle Marienberg**
 Töpferstraße 1 · 09496 Marienberg
 Tel.: 03735 219293

Ambulanter Pflegedienst Olbernhau
 Blumenauer Straße 1b
 09526 Olbernhau
 Tel.: 037360 665477

HAUSHALTSAUFLÖSUNG BESENREIN



◆ **BERÄUMUNG**
 VON INNEN- UND
 AUSSENBEREICHEN

◆ **SACHGERECHTE
 ENTSORGUNG**
 ◆ **OPTIONALER ANKAUF
 VERWERTBARER DINGE**

MAX SIEBER
 0151 43 25 30 87 MAX.SIEBER@FREUNET.DE

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

BESTATTUNGEN
WERNER SCHEER
 INHABER: THOMAS HOCHSPRUNG
 CHEMNITZER STRASSE 6 UND MÜHLENSTRASSE 11
 09221 NEUKIRCHEN

TAG UND TEL.: 0371 26 29 885
 MOBIL: 0157 32 96 80 76
 MAIL: bestattung-scheer@web.de **NACHT**

SEIT 1982 IHR BESTATTER IN NEUKIRCHEN & UMGEBUNG

Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz



Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau
 Telefon (0 37 25) 2 25 55
 Fax (0 37 25) 2 27 03
www.bestattungswesen-zschopau.de
 Telefonisch stets erreichbar



Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen



**Steinmetzbetrieb
 Sebastian Sittel**
Ständig am Lager:
 Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Sebastian Sittel, Steinmetz.- u. Steinbildhauermeister
 Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
 Tel/Fax: 03725 22336 steinmetz.sittel@gmx.de
 FILIALE: 09123 Einsiedel, Lindenstraße

Auf der Glasfaserwelle
reiten mit



yash

you
always surf
happy

 **Erstlaufzeit** nur 1 Jahr

 das jetzige **Kabel-TV Signal** gibt es
auch **im Glas** – kein externer TV Dienst
notwendig, aber möglich

 TV **einzel**n buchbar

 Internet **ohne** Telefontarif möglich

 einmaliger Bereitstellungspreis: **0,00 €**



Mail: service@yash.de

Telefon: 03735 - 64 88 7

www.yash.de



Baustoffhandelsgenossenschaft

Hohenstein-Ernstthal e.G.

Filiale Langenchursdorf

Gültig vom 15.11.2024 bis 14.12.2024

IHR BAUSTOFF-FACHHÄNDLER

Schafpellets Einzelfuttermittel 13,60 25 kg/Sack	Wachtelfutter Einzelfuttermittel 16,60 25 kg/Sack	Putenmastfutter Einzelfuttermittel 17,30 25 kg/Sack	Enten-/Gänsemastfutter Alleinfutter für Wassergeflügel 15,70 25 kg/Sack	Legehennenfutter in pelletierter oder geschroteter Form 16,90 25 kg/Sack	Kaninchenpellets Basis Alleinfuttermittel ohne KOK 15,80 25 kg/Sack
---	--	--	--	---	--

BHG Hohenstein-Er.
 Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG St. Egidien
 Tel. 037204 / 21 04

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr
 Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf
 Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr
 Sa 8.00 - 11.00 Uhr

baustoffe@bhg-hot.de
www.bhg-hot.de

Anderegen vorbehalten - Für Druckfehler keine Haftung - Süllinge per Vorrat reicht.

Auszug Reiseprogramm

28.11. Sigrid & Marina in Limbach-Oberfrohna	85,00
30.11. Lutherstadt Wittenberg im Advent	55,00
02.12. Ein Nachmittag in der Holzbildhauerei Geyer	49,00
04.12. Weihnachtszauber mit Silke Fischer	82,00
08.12. "So klingt's bei uns im Erzgebirge" in Stollberg	67,00
09.12. Adventszauber in Prag mit Schifffahrt	70,00
10.12. Halbtagesfahrt ins Blaue	69,00
12.12. Weihnachtskonzert mit Rudy Giovannini in der Kirche Lauterbach inkl. Abendessen	ab 79,00
15.12. Die Wiener Sängerknaben & Aufenthalt in Dresden nur Hin- und Rückfahrt 45,00 € p.P.	ab 89,00
18.12. Reitzenhainer Pilze & Hutznohmd mit der „De Waldspitzbuben“	71,00

Winterauszeit im Ostseebad Binz
22.11 – 27.11.2024
 5 x ÜN mit Halbpension im ***IFA Rügen Hotel & Ferienpark Binz
Haustürabholung inklusive, nur Aufenthalt
Preis: 649,00 € EZ-Zuschlag: 60,00 €

Vorschau 2025

04.01. Dresdner Weihnachts-Cirkus	86,00
24.01., 25.01., Grüne Woche Berlin	65,00
23.02. HOLIDAY on ICE Zwickau	ab 86,00

verschiedene Frauentagsfahrten im März finden Sie in der nächsten Ausgabe

...haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Wir schicken Ihnen gerne unser Programm zu.

GLÄSER REISEN

Büro Drebach 037341/ 49928
 Betriebshof 037341/ 7418

05.12.2024
 16:00 – 18:00 Uhr

Lebendiger Advents- KALENDER

S-BeratungsCenter Zschopau, Altmarkt 1, 09405 Zschopau

„Christmas-Vocals“

Gesangsschüler des FB Jazz, Rock & Pop der Kreismusikschule
 Erzgebirgskreis unter Leitung von Ronny Neumann

„Violinen-Quartett Symphonica“

Glühweinstand, Stollen & Speckfettbemmen

Für die Kinder kommt ab 17:30 Uhr der Weihnachtsmann.

Erzgebirgs-
sparkasse